



Krummnussbaum aktuell

Ausgabe 5/2010

Mitteilungen der Marktgemeinde Krummnussbaum - www.krummnussbaum.at



Bild: Franz Schellnhammer

Die Gemeindeverwaltung der
Marktgemeinde Krummnussbaum
wünscht allen
Gemeindebürgern/innen erholsame
Urlaubstage,
angenehme Ferien den Lehrern,
Kindergärtnerinnen, Kindern und
den Landwirten eine gute Ernte!

Ihr

Bürgermeister

Seite 10
Bilderausstellung
Franz Schellnhammer

Seite 15
Wanderverein
Wanderwege
Eröffnung

Seite (Beilage)
Ferienspiel-
folder

GRATULATIONEN

Wir gratulieren herzlich:

Diamantene Hochzeit



Am Foto von links:
Vorne:
Josef u. Herta Woitech
2. Reihe:
Geschf. GR Hermann
Pitterle, Dr. Albine
Maier, Helene Weidum,
Johann und Elisabeth
Kretzl, Mag. Claudia
Kretzl, Bgm. Mag.(FH)
Bernhard Kerndler

Das Ehepaar **Herta und Josef Woitech, Aufeldgasse 3** feierte am 27. Mai gemeinsam mit Bgm. Bernhard Kerndler und Geschf. GR Hermann Pitterle im Kreise ihrer Familie das seltene Fest der **Diamantenen Hochzeit** (Eheschließungsdatum 20. Mai 1950). Für das Land NÖ gratulierte in Vertretung Frau Dr. Albine Maier (Bezirkshauptmannschaft Melk).

Goldene Hochzeit



Das Ehepaar **Erich und Ernestine Aigner, Gollingerweg 34**, feierte am 22. Mai mit Gottes Segen das Fest der **Goldenen Hochzeit** (Eheschließung am 24.5.1960). Seitens der Gemeinde Krummnußbaum gratulierten in Vertretung des Bürgermeisters Geschf. GR Maria Allinger und GR Ilse Hahn.

Die Marktgemeinde Krummnußbaum gratuliert den Jubelpaaren nochmals herzlich und wünscht viele glückliche gemeinsame Jahre.

85. Geburtstag

Unsere ehemalige Pfarrhaushälterin und Mesnerin, **Frau Agnes Marchsteiner**, vollendete am 21.5.2010 ihr **85. Lebensjahr**.



Bgm. Bernhard Kerndler und Vbgm. Andrea Eichinger besuchten Frau Marchsteiner im Nibelungenheim Ybbs und überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde.

Am Foto von links:
Stationsleiterin Hermine Buchberger, Agnes Marchsteiner, Vbgm. Andrea Eichinger, Bgm. Bernhard Kerndler

80. Geburtstag

Wie bereits in der letzten Ausgabe mitgeteilt, feierte Herr **Karl Stöckl, Diedersdorf 4** seinen **80. Geburtstag**.



Der Gemeindevorstand mit Bgm. Bernhard Kerndler, Vbgm. Andrea Eichinger und Geschf. GR Hermann Pittlerle machte am 5. Mai bei Herrn Stöckl den Gratulationsbesuch.

Am Foto von links:
Bgm. Bernhard Kerndler, Andreas Stöckl, GGR Hermann Pitterle, Karl Stöckl, Vbgm. Andrea Eichinger, Renate Stöckl

80. Geburtstag

Herr **Ignaz Pitterle, Annastift 5**, vollendete ebenfalls sein 80. Lebensjahr (am 28. Mai). Der Gemeindevorstand feierte mit Herrn Pitterle am 14. Juni seinen runden Geburtstag.



Am Foto von links
Bgm. Bernhard Kerndler, Vbgm.
Andrea Eichinger, Ignaz Pitterle,
Sohn Geschf. GR Hermann Pitterle

Allen „Geburtstagskindern“ wünschen wir noch viele glückliche Jahre in Gesundheit.

Bettina Gastecker Bakkalaurea der technischen Wissenschaften

Wie wir erfahren haben, hat Frau **Bettina Gastecker, Alte Holzerner Str. 3**, ihr Studium an der Universität Wien, Studienrichtung Medieninformatik, mit Ihrer Abschlussarbeit: Kunst mit Überwachungskameras am 29.4.2010 erfolgreich abgeschlossen und den akademischen Titel

„Bakkalaurea der technischen Wissenschaften“

erworben. Die Bakkalaureats-Feier wird am 6. Juli 2010 stattfinden.

Die Gemeindeverwaltung und Bürgermeister Bernhard Kerndler gratulieren der jungen Akademikerin ganz besonders zu diesem erfolgreichen Abschluss ihres Studiums und wünschen Frau Gastecker für den weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute.

Maturantinnen und Maturanten

Die Matura haben erfolgreich abgeschlossen:

Frau Jennifer Schwarzl, Mitterweg 4/3

besuchte Schule: HAK Amstetten



Herr Gerhard Waldhans, Rathausstraße 4

besuchte Schule: Stiftsgymnasium Melk

Frau Johanna Wagner, Eduard Fenzl-Straße 3

besuchte Schule: Stiftsgymnasium Melk

Die Marktgemeinde gratuliert herzlich und wünscht alles Gute für die berufliche Zukunft.

Bitte noch um weitere Meldungen von Maturantinnen und Maturanten.

Barbara Baumgartner Chorleiterdiplom

Wir gratulieren herzlich!

Die Chorleiterin des Singvereines, **Frau Barbara Baumgartner**, hat am 18. Juni am Konservatorium für Kirchenmusik der Diözese St. Pölten die Chorleiterprüfung erfolgreich abgeschlossen und damit das

Chorleiterdiplom B

erworben. Die feierliche Überreichung des Diploms erfolgt am 2. Juli.

Der Singverein und die Marktgemeinde wünschen der nun diplomierten Chorleiterin weiterhin viel Glück und Erfolg und vor allem viel Freude mit „ihrem“ Chor.

Der Singverein lädt alle Krummnußbaumer und Krummnußbaumerinnen, die Freude am Singen haben, herzlich ein, sich dem Verein anzuschließen. Geprobt wird jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im Sing- und Musikheim. Auskünfte unter 02757/2403 bei Fr. Andrea Eichinger am Gemeindeamt.

GEBURT

Herzliche Gratulation:

Familie Gabriele und DI (FH) Thomas MEISINGER, Hauptstraße 57
zur Geburt eines Sohnes



Matteus Gabriel, geb. am 02. Mai 2010

Die Marktgemeinde Krummnußbaum wünscht den Eltern viel Freude mit ihrem Kind und dem Neugeborenen eine glückliche Zukunft.

Ärzte – Sonn- und Feiertagsdienst



Datum	Arzt	Tel. Nr.
03. u. 04.07.	Dr. Hammerschmid	8900
10. u. 11.07.	Dr. Reikersdorfer	2420
17. u. 18.07.	Dr. Israiel	2840
24. u. 25.07.	Dr. Hammerschmid	8900
31.7. u. 01.08.	Dr. Rosenthaler	2700
07. u. 08.08.	Dr. Israiel	2840
14. u. 15.08.	Dr. Rosenthaler	2700
21. u. 22.08.	Dr. Reikersdorfer	2420
28. u. 29.08.	Dr. Rosenthaler	2700

Eine Bitte des Wassermeisters

Da durch das gleichzeitige Füllen vieler Swimmingpools einige Male Wassermangel aufgetreten ist, wird gebeten das Füllen von größeren Pools oder Schwimmteichen am Gemeindeamt zu melden, damit rechtzeitig für genügend Wasser gesorgt werden kann.

Amtsstundenänderung

Während der Ferienzeit ist die Gemeindkanzlei wegen Urlaubsregelung am **Freitag nur vormittags geöffnet**. Ebenso entfallen die Bürgermeister-Sprechstunden am Freitag.

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes in der Zeit vom 5. Juli bis 23. Juli

Montag	8.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.00 – 11.30 Uhr	
Freitag	8.00 – 11.30 Uhr	

Bürgermeister-Sprechstunden während der Ferien: Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr. Für dringende Anfragen ist der Bürgermeister auch außerhalb dieser Zeit erreichbar. Terminvereinbarungen bitte unter der Tel. Nr. 2403.

Sperrmüll-Hausabholung 2010

Bis 30. Juli 2010 (per Fax bis 1.8.) kann man sich noch zur **Sperrmüll-Hausabholung anmelden**. Anmeldekarten wurden per Post an alle Haushalte übermittelt. Falls Sie diese Karte nicht mehr zur Verfügung haben, können Sie diese auch am Gemeindeamt erhalten. Wenn gewünscht, übernimmt die Gemeinde die Übermittlung der Anmeldekarte an den GVV Mank.

Wichtig! Es werden ausschließlich die angemeldeten Fraktionen abgeholt. Alle registrierten Haushalte werden schriftlich über den Abholtermin verständigt.

Information Feuerbrand-Bekämpfungssystem 2010

Die **Pflanzenseuche** wird durch das Bakterium *Erwinia amylovora* hervorgerufen. **Große wirtschaftliche Schäden** – vor allem an **Apfel- und Birnbäumen** (Intensivobstflächen, Streuobstbäumen) sowie an bestimmten **Ziergehölzen** – alle aus der Familie der Rosengewächse – werden verursacht. Es werden große Anstrengungen unternommen, um die Ausbreitung dieser Krankheit zu verhindern.

Für Mensch und Tier besteht aber keine Gefahr!

Die leicht übertragbare Krankheit wurde als **Quarantänekrankheit** eingestuft und unterliegt deshalb der **MELDEPFLICHT** eines **jeden Gemeindebürgers!!!** Die Meldung eines Feuerbrandverdachtessoll in jedem Fall beim Gemeindeamt getätigt werden, da es in jeder Gemeinde Niederösterreichs einen geschulten Feuerbrand-Beauftragten (in Krummnußbaum Umwelt-GR Alois Graf) gibt, der dieser Meldung nachgeht. In begründeten Verdachtsfällen wird dann ein Sachverständiger eingeschaltet, der berechtigt ist im Zweifelsfall Proben zu ziehen, welche dann in der Agentur für Ernährungssicherheit in Wien auf Feuerbrandbakterien untersucht werden. Wenn ein Befall diagnostiziert wurde, legt der Sachverständige die Bekämpfungsmaßnahmen (Rodung, Rückschnitt) fest. Diese Maßnahmen können nach sorgfältiger Einschulung durch den Sachverständigen vom Pflanzenbesitzer nun auch selbst durchgeführt werden.

Raiffeisenbank Krummnußbaum - Urlaub

Die Bankstelle Krummnußbaum ist in der Zeit vom 19. – 23. Juli geschlossen. Bankomat sowie Überweisungsbox stehen jederzeit zur Verfügung. In dringenden Fällen wenden sie sich an die Hauptstelle Pöchlarn.

Johann Hochstöger, Bankstellenleiter

Eine Bitte der Landwirte

Es wird gebeten, bei der Sportausübung auf die Landwirtschaft Rücksicht zu nehmen und die für Reiter und Wanderer reichlich vorhandenen Wege zu benützen. Beim Pumpenhaus in Wallenbach werden laufend der Acker bzw. Wiesen durchritten.

Rasenmähen

Es wird in Erinnerung gerufen, dass in Krummnußbaum im Jahr 1978 eine Verordnung betreffend das Rasenmähen beschlossen worden ist. Diese besagt: **„Im Ortsgebiet von Krummnußbaum ist an Sonn- und Feiertagen das Motor-Rasenmähen verboten“.**

Im Sinne einer guten Nachbarschaft, ersuchen wir, nach Möglichkeit auch vom Mähen in den späten Abendstunden abzusehen.

Geprüfte Babysitter bieten ihre Dienste an

Wir, zwei 14/15jährige Krummnußbaumerinnen Anna Pfaffeneder und Lisa Kloimüller, haben bei der Rot-Kreuz-Stelle Melk einen 32 Stunden-Kurs für Babysitter mit inkludiertem Erste Hilfe Kurs absolviert.

Der Kursinhalt umfasste unter anderem Entwicklung, Ernährung, Schlaf, Spielen aber auch die Versorgung von Verletzungen und Notfällen.

Jetzt würden wir das Erlernte gern in die Praxis umsetzen und Babys und Kleinkinder betreuen.



Interessierte Eltern, Mütter, Väter.... mögen sich bitte an das Gemeindeamt wenden:
Tel: 2403

Volksschule - Radfahrprüfungen



Bgm. Mag. Bernhard Kerndler und Kleinregionsmanagerin Mag. Silvia Heisler besuchten am 11. Juni 2010 die Kinder der Volksschule Krummnußbaum und ihren Klassenlehrer Dir. Bernhard Allinger und gratulierten zum bestandenen Radführerschein.

Die Kinder freuten sich über Präsente von Radland NÖ in Kooperation mit dem Regionalverband Mostviertel und der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau: T-Shirts, einen Helm und Klackbänder.

Seniorenausflug - Rückblick

Nach der beeindruckenden Besichtigung der Amethystader, des sehr schön gestalteten Freigeländes und des Schmuck- und Steinshops ging es weiter nach Retz, wo im Schlossgasthaus das Mittagessen eingenommen wurde. Anschließend stand eine kurze Stadtführung auf dem Programm. Weiter ging es nach Felling, wo Österreichs einzige Perlmutterdrechslerei besichtigt wurde. Abschluss war beim Weinhauer Eric Puhr in Obermarkersdorf, dort gab es eine kleine Kellerführung, eine Weinverkostung und eine ausgezeichnete Jause. Trotz der schwülheißen Witterung haben alle Teilnehmer die Reise ohne Probleme gemeistert.



Unsere große Reisegruppe im Freigelände der Amethystwelt Maissau

Eröffnung der Bilderausstellung Franz Schellnhammer

Am 18. Juni wurde von BR Mag. Bettina Rausch eine Bilderausstellung anlässlich des 70. Geburtstages von Franz Schellnhammer eröffnet. Ein Ensemble der Musikschule mit Sigrid Allinger, Julia Gruber, Mag. Claudia Kretzl und Doris Kalcher, umrahmte die feierliche Eröffnung.

Bgm. Bernhard Kerndler würdigte in seiner Rede den Erfolg von Franz Schellnhammer bei seiner künstlerischen Tätigkeit und auch den Einsatz, den er für die Öffentlichkeit, sei es durch Talentförderung bei den von vielen Mal- und Zeichenkursen, durch sein organisatorisches Engagement bei den gemeindeeigenen Vernissagen und auch durch seine 6jährige Mitarbeit als Gemeinderat geleistet hat. Franz Schellnhammer ist ein großer Künstler mit Begabung, großem Können und Engagement, ein Künstler, der mit seiner Kunst in die Öffentlichkeit geht.

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat danken Herrn Schellnhammer recht herzlich für seine geleistete Arbeit und wünschen ihm und seiner Familie noch viele glückliche Jahre in seiner Heimatgemeinde



am Foto von links: Vbgm. Andrea Eichinger, Franz Schellnhammer, Bgm. Mag. (FH) Bernhard Kerndler, BR Mag. Bettina Rausch, Mag. Claudia Kretzl.



Zwei Ausstellungsstücke von Franz Schellnhammer

Es werden ausschließlich Werke von Franz Schellnhammer präsentiert. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes besichtigt werden.

Im Rahmen seiner Ausstellung veranstaltete Herr Franz Schellnhammer am 28. Juni gemeinsam mit Krummnußbaumer Hauptschülerinnen einen Workshop im Rathaus.

Am Foto von links:

Verena Miehle, Anastasia Korosdeleva, Katja Petz, vorne: Sarah Fahrnberger, Franz Schellnhammer Müller Melanie, Winkler Sarah, Gonaus Lisa



Holzerner Kantate

Nach einer längeren Renovierungspause von fast sechs Jahren konnte nun endlich die erfolgreiche Konzertreihe „Holzerner Kantate“ wieder fortgesetzt werden. Zu Gast waren diesmal die Ensembleklassen des Diözesankonservatoriums unter der Leitung von Dir. Mag. Michael Poglitsch und Dr. Anton Gansberger.

Das sehr anspruchsvolle Programm, das diesmal dem religiösen Thema „Maria“ gewidmet war, umfasste Literatur beginnend mit den alten Meistern Georg Friedrich Händel, Claudio Monteverdi, Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Giuseppe Verdi und reichte bis in die Gegenwart, vertreten durch John Lennon, Paul McCartney, Johann Simon Kreuzpointner und Joseph Reveyron.

Frau Barbara Baumgartner, die als Studierende am Diözesankonservatorium dieses Konzert vermittelt hatte, wirkte auch selbst in einem der Ensembles mit.

Gekonnt begleitet wurden einzelne Beiträge von Dr. Anton Gansberger auf einem Orgelpositiv.

Marie Wolf, eine ehemalige Studienkollegin von Dr. Gansberger und wahre Meisterin auf dem Instrument „Oboe d'amore“ unterstützte und bereicherte die Aufführung. Sie spielt ansonsten im weltbekannten Ensemble „Concentus Musicus“ unter der Leitung von Nikolaus Harnoncourt.

Im Anschluss an das Konzert lud die Dorfgemeinschaft Holzern zu einer Agape ein.

Viele der zahlreichen Besucher, aber auch die Mitwirkenden genossen das Beisammensein an dem schönen Platz vor der Holzerner Kirche.



Geschf. GR Maria Allinger mit den Musikerinnen und Musikern

Feierliche Segnung der Holzerner Kirche

Nachdem die Holzerner Kirche im Zuge der umfangreichen Renovierungs- und Sanierungsarbeiten total leergeräumt worden war und alle liturgischen Teile ebenfalls an anderen Orten gelagert worden waren, erschien es nun sinnvoll, die in neuem Glanz erstrahlende Kirche feierlich zu segnen. Dies geschah im Rahmen einer Messfeier, die vom Kirchenchor mitgestaltet wurde. Pfarrer Mag. Leopold Pitzl, der die Segnung durchführte, erklärte den zahlreich anwesenden Kirchenbesuchern die Bedeutung der wertvollen Glasfenster und Statuen. GGR Maria Allinger gab einen kurzen Rückblick auf die Zeit der Renovierung und die dabei auftretenden Schwierigkeiten, die dazu führten, dass die Sanierung länger dauerte als ursprünglich geplant.

Die Kirche wurde, angeleitet durch das Denkmalamt, im Inneren behutsam renoviert. Sie erhielt einen neuen Steinboden, die alten, kostbaren Bleiglasfenster wurden durch außen vorgesetzte Glasscheiben vor Witterungseinflüssen geschützt, ein modernes Lichtkonzept zeigt den Innenbereich nun in ansprechendem Licht und ein Teil der alten Bestuhlung wurde durch Sessel ersetzt, die einer größeren Anzahl von Besuchern Platz bieten können. Besonders gelungen ist die Restaurierung der Statuen, die ab nun wieder diese alte Kirche schmücken.

Beendet wurde die Messfeier mit einer Agape vor den Toren der Kirche.

Seifenkistenrennen des KJK

Nach der gelungenen Premiere im letzten Jahr veranstaltete der Krummnußbaumer Jugendklub zum zweiten Mal ein Seifenkistenrennen. Dabei zeigten 16 Teilnehmerteam am 13. Juni nicht nur Mut bei den Abfahrten, sondern auch äußerst viel Kreativität beim Bau der fahrbaren Untersätze. Die Palette reichte von „Einsitzern“ bis zu einem umgebauten Auto des Thomas Kerndler, in dem 20 Personen Platz fanden. Nach zwei Läufen stand schließlich Christian Hinterkerner als Sieger fest.



Rund 100 Besucher kamen bei dem spannenden Seifenkistenrennen voll auf ihre Rechnung. Bei der Siegerehrung bedankten sich Bürgermeister Bernhard Kerndler und Bundesrätin Bettina Rausch bei Jugendklub-Obmann Matthias Baumgartner für die gelungene Veranstaltung.

Jugendtreff

Nach vielen Vorgesprächen und Planungen ist es nun soweit: Das Jugend- und Sportzentrum im Hafengelände ist errichtet. Es soll dort ein offenes Haus für Jugendliche genauso sein, wie Lager- und Aufenthaltsraum für den Beachvolleyball-Sport. Außerdem ist die Errichtung einer BMX-Bahn am Gelände geplant. Viele Arbeitsstunden wurden in das Projekt schon bisher investiert: Vom Baggern bis zum Betonieren, vom Aufstellen der Container bis zum Planieren des Erdreichs. Jetzt geht es daran, den neu geschaffenen Raum mit Leben zu erfüllen. Für die Einrichtung der rd. 80qm großen Räumlichkeiten sind wir derzeit auf der Suche nach gebrauchten Möbeln. Einiges an Material wurde bereits zugesagt – danke dafür an die Spender. Abgesehen vom baulichen Aspekt steht jetzt aber vor allem eines im Vordergrund: Gemeinsam mit den Jugendlichen ein Programm zu erstellen, wie und wofür genau wir das neue Zentrum nutzen möchten. Viele Ideen bestehen bereits: Wöchentliche Grill- oder Spielabende, Workshops und Seminare und vieles mehr können dort stattfinden. Was genau die Jugendlichen interessiert, möchten wir gemeinsam diskutieren. Im Jugendausschuss des Gemeinderates konnten wir uns aber bereits darauf einigen, über den Sommer ein geregeltes Angebot umsetzen zu wollen sowie für eine regelmäßige Öffnung an den Nachmittagen zu sorgen. Alle Details dazu werden im Juli noch festgelegt – soweit wie möglich gemeinsam mit den zukünftigen Nutzern. Ein Termin für Gespräche vor Ort im Jugendtreff wird noch bekannt gegeben.

Ich freue mich, dass wir das Jugend- und Freizeitzentrum nun realisieren konnten. Das ist ein weiterer wichtiger Schritt in der Jugendarbeit der Gemeinde. Ich möchte mich bei unserm Bürgermeister Bernhard Kerndler für seinen unermüdlichen Einsatz für die Jugend und speziell für dieses Projekt bedanken. Ein Danke gilt genauso den Gemeindearbeitern GR Franz Zehetgruber und Michael Peham und den freiwilligen Helfern beim Bau, dabei besonders GR Gebhard Faffelberger, der nahezu Wochen auf der Baustelle verbracht hat, GR Johann Falkensteiner und GR Katharina Baumgartner sowie allen Jugendlichen, die mitgeholfen haben.

Jugendgemeinderätin Carina Rausch



Bericht vom Mountainbikekurs

Am Mountainbikekurs der Gesunden Gemeinde Krummnußbaum, welcher im Frühjahr 2010 abgehalten wurde, nahmen fünf Radbegeisterte der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau teil. In den ersten Einheiten stand ein intensives Fahrtechniktraining zu den Themen Gleichgewicht, Kurventechnik sowie Up- und Downhilltechnik am Programm. Die spielerisch erworbenen Techniken konnten bei zwei Ausfahrten in die Praxis umgesetzt werden. Aufgrund der

positiven Resonanz und der starken Nachfrage werden im August/September weitere Kurse angeboten.



20. + 21. August:

Training für mäßig Fortgeschrittene
(2 x 2 Stunden)

03.+ 04. September:

Anfängertraining (ab 15 J.)
(2 x 2 Stunden)

Nähere Informationen zu Kursinhalten,
Anmeldung und Kosten auf der
Homepage: www.wmq.casc.at

Musikschulkonzert

Am Samstag, 26. Juni lud Dir. Karl Buchmann zum traditionellen Musikschulkonzert in den Mehrzweckraum der Pfarrkirche ein.

Die SchülerInnen boten sehr ansprechende Leistungen und es war ein Ohrenschmaus ihnen zuzuhören. Gedankt sei den bewährten LehrerInnen und Dir. Karl Buchmann für ihr pädagogisches Wirken, den Eltern für ihre Unterstützung und den SchülerInnen für ihren Übungsfleiß.



Die Musikschülerinnen und –schüler mit ihren Lehrer/innen,
Kapellmeister Dir. Karl Buchmann und Vbgm. Andrea Eichinger

Einladung zum Frühschoppen des Musikvereines

Am **Sonntag, 4.. Juli 2010**, findet ab 9.30 Uhr beim Musikhaus Krummnußbaum (Anton-Bayr-Platz) der traditionelle **Frühschoppen des Musikvereines** statt.

Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.



Auf Ihr Kommen freut sich die Trachtenkapelle

Wanderverein Krummnußbaum Eröffnung von zwei permanenten Wanderwegen

EINLADUNG

Der Wanderverein Krummnußbaum lädt alle Wanderfreunde und Interessierte zur feierlichen Eröffnung von zwei permanenten IVV Wanderwegen in Krummnußbaum ein.

Nach der Eröffnung besteht die Möglichkeit, die beiden Wanderwege zu begehen. Sowohl die Ausgabe der Startkarten als auch die Wertung in Form des IVV Stempels erfolgt im Gasthaus Nusserl.

Samstag, 3. Juli 2010, 10.00 Uhr am Kirchenplatz Krummnußbaum

Zielschluss: 16:00 Uhr

Anmeldung und IVV Stempel: Gasthaus Nusserl

Startkartenpreis pro Wanderweg: 1,50 €

Auskunft:

Herr Manfred König

Schiffhausweg 11

3380 Pöchlarn

Tel. Nr.: 0688/8119748

ZVR: 595218894 ÖVV-Kontroll-Nr.NÖ.650/2010



Herr Josef Trojan

Gotelindestraße 35

3380 Pöchlarn

Tel. Nr.: 0688/8144489

Caritas
Tagesmütter
Wir vergrößern
unser Team
und suchen
Tagesmütter/-väter
und
Mobile Mamis/Mobile Väter



CARITAS TAGESMÜTTER
Regionalbetreuung
Melk/Lilienfeld/Pielachtal

Ihre Ansprechpartnerin:
Hermine Mayr
M 0676/83844674
tamue.mayr@stpoelten.caritas.at
www.tagesmuetter.caritas-stpoelten.at

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Beachvolleyballturnier und „Voll am Sand“-Party der JVP Krummnußbaum

Die JVP Krummnußbaum lädt herzlich ein zum
Beachvolleyballturnier und zur „Voll am Sand-Party“



Voll am Sand“die Party am Beachvolleyballplatz
am Fr, 23.7. ab 21:00 im Hafengelände
mit den Hitchhikers und den DJs Kernkraft, Jörgson und Stewee
Cocktails – Chillout Bereich – Burger



Beachvolleyballturnier am Beachvolleyballplatz
am Sonntag, 25. Juli ab 12:00
Hobbyturnier / 4 Spieler pro Team
Anmeldung bis 18.7. unter 0664/88471588 oder carina.rausch@gmx.at

2. Sommer-Karneval im Café Galerie



Am Samstag, **3. Juli** findet im Café Galerie
der **2. Sommerkarneval** statt.
Beginn um 17 Uhr.
Masken erwünscht! Maskenprämierung!
Eintritt frei!

MOTTO: Cowboy und Indianer

Westernbar, Dosenschießen, Linedance zum Mitmachen,
Westernfood, Speisen wie bei den Cowboys

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

ESV Krummnußbaum Beiseltturnier 2010

Am 4. Juni 2010 fand am Eisstockplatz in Krummnußbaum das 5.
Beislturnier statt.

Es war eine sehr gesellige Veranstaltung. Der Obmann bedankte sich
bei der Fa. Tober-Bierbaumer für die Pokalspenden und bei den
Gastwirten für ihre Teilnahme am Turnier.

Endergebnis:

Rang	Start-Nr.	Mannschaft	Punkte
1	3	Cafe Mayr	12
2	9	Gasthaus Schiffmeister	12
3	5	Säusensteiner Stüberl	10
4	7	Neue Welt	9
5	1	Nusserl 1	8
6	8	Nusserl 2	8
7	6	FC Donauhafen	5
8	4	Steinbründl	4
9	2	Ninis Jauseneck	4



Obmann Stefan Huber und Kassierin Ingrid Fasching überreichten die Pokale.

Der 1. Preis ist ein Wanderpokal und steht derzeit im Café Mayr.



Ortsgruppe Krummnußbaum

Kommen Sie mit zu unserem Ausflug nach LUNZ am Donnerstag, 19. August 2010

Wir besuchen in Lunz das **Hammerherren-Haus** (Ausstellung), gehen zum **Mittagessen** ins „**See-Restaurant**“ und bieten Gelegenheit zu einer **Schiffs- oder Bootsfahrt** oder zu einer **See-Rundwanderung**. Auf der Rückfahrt Aufenthalt in **Gaming**.

Busfahrt: € 15,-- pro Teilnehmer

Eintritt ins Hammerherren-Haus in Lunz: € 2,-- (*freier Eintritt für Inhaber einer gültigen NÖ Card*)

Abfahrt: **Krummnußbaum** - Kirchenplatz **9.00 Uhr**

Golling – Rathausplatz **9.10 Uh**

Rückkehr: **ca. 18 Uhr**

Anmeldung (bis 14. August) und nähere Auskünfte bei:

Karl Petermann sen., Tel.: 0676/919 60 99 oder E-Mail: alle9@catv-bauer.at



Klimabündnis Gemeinde

Standby: Der rote Punkt

Als Standby-Verlust wird der Stromverbrauch im Bereitschaftsbetrieb bezeichnet – also der Stromverbrauch, ohne dass das Gerät benutzt wird.

Der Standby-Verbrauch.

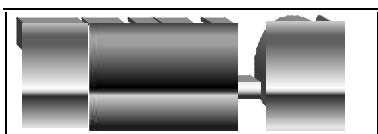
- § Videorecorder: 10 W (Altgeräte), 3 W (Neugeräte)
- § Farbfernsehgerät: 15 bis 20 W (Altgeräte), moderne LCD-Geräte etwa 3 W (aber auch sogar unter 1 W)
- § Radiowecker: 5 W
- § Halogenlampe mit Steckernetzteil: 5W
- § HiFi-Anlage: 10 W

Die Standby-Kosten.

Die durch den Standby-Betrieb verursachten Jahreskosten können leicht 50 bis 100 Euro und mehr ausmachen. Jedes Standby-Watt kostet sie im Jahr rund 1,50 Euro.

Fazit: Verwenden sie Steckerleisten mit Schalter, schalten sie Geräte manuell aus.

Info! www.klimabuendnis.at



Todesfall-UnterstützungsVerein
Golling
Sitz : Wehrstr. 9, 3381 Golling

Mitgliedereinladung zur **Generalversammlung**

am Freitag, 27. August 2010

19:00 Uhr

im

Gasthaus Seiberl in Golling

Wir hoffen auf rege Beteiligung!

Schmelzer Anton
Obmann

Kostenlose Ausbildung zur Tagesmutter



**AUSBILDUNGSSTART - Schnellkurs:
Beginn 16. August 2010**



Zuhause und doch berufstätig – UNSER ANGEBOT

- n Kostenlose pädagogische Aus- und Weiterbildung,
von der Sie auch im Privatbereich profitieren
- n Vermittlung von Tageskindern
- n Fachliche und organisatorische Beratung und Betreuung
- n Unfallversicherung für die Kinder, Haftpflichtversicherung für Sie
- n als selbstständige Tagesmutter können Sie Ihre Zeit frei mit den Eltern vereinbaren

Rufen Sie uns an – Wir informieren Sie gerne!

Hilfswerk Pöchlarn Ybbs, Wienerstrasse 11, 3380 Pöchlarn
Tel. 02757 / 54006, kijufa.poechlarn-ybbs@noe.hilfswerk.at,
www.hilfswerk.at

Ihr Weg zum Traumhaus

Kostenloser Info-Abend für Neubau-, Zubau-, Umbauwillige

Themen des Abends:

- **Althausanierung in der Praxis**
Von der Energieschleuder zum Kuschelhaus
Friedrich Heigl, "die umweltberatung"
- **Heizen im Mostviertel**
Energie nachhaltig nutzen
Anton Kasser, Gemeindeverband für Umweltschutz
- **Finanzierung Ihrer Wohnträume**
Das Aktuellste von der Althausanierungs-,
und Neubauförderung in NÖ
Ulrike Mayerhofer und Diana Böhm, Oberbank
- **Gemeindeförderungen**
Helmut Schauburger, Stadtgemeinde Amstetten
- **Bauen mit Köpfchen**
Grundlagen einer guten Planung
BM Ing. Ernst Michael Jordan MAS



Wo: Oberbank
Hauptplatz 1
3300 Amstetten,

Beginn: 30. September 2010
18.00 – ca. 21:00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten bei:

"die umweltberatung" Mostviertel oder
Tel. 074 72 / 61 486
mostviertel.amstetten@umweltberatung.at

Oberbank Amstetten
Tel. 074 72 / 62 235



Oberbank
3 Banken Gruppe

...sorgt für Ihr leibliches Wohl!

Diese Veranstaltung wird im Rahmen des Projektes „ProSan“
aus Mitteln des Klima- u. Energiefonds gefördert.